Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nachrichten der Schweizerischen Vereinigung zur Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein)**

Band (Jahr): **14 (1941)**

Heft 3

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Zürich

XIV. Jahrgang 1941

Nr. 3 (Mai)

Revue de l'Association suisse pour la conservation des châteaux et ruines (Soc. p. l. Châteaux Suisses)

Rivista dell'Associazione svizzera per la conservazione dei castelli e delle ruine

Erscheint jährlich 6mal

Einladung zur Jahresversammlung 1941

Die bereits angekündigte Zusammenkunft und Fahrt wird nun in der Zeit vom 6.—9. Juni durchgeführt. Das Programm mußte den derzeitigen Verhältnissen Rechnung tragen. Einzelne Strecken der Fahrt werden in Auto-Gesellschaftswagen ausgeführt. Die Besitzer einiger sehr schöner alter Landsitze werden uns in liebenswürdiger Weise ihre Pforten öffnen. Regierung und Stadtbehörden von Genf veranstalten zu unsern Ehren einen Empfang im prächtigen Parc La Grange. Zwei hervorragende Kenner des alten Genf, die Herren Dr. Louis Blondel, Archéologue cantonal, und Edmond Fatio, Architekt, der Verfasser des Werkes über das Bürgerhaus der Schweiz vom Kanton Genf, werden die Führungen übernehmen. Im weltberühmten Hotel Des Bergues werden die Teilnehmer wohnen, und für das Übrige wird, wie bei den bisherigen Fahrten, aufs Beste gesorgt sein.

Das Programm ist wie folgt zusammengestellt:

Freitag, den 6. Juni.

Gegen Mittag Ankunft der Teilnehmer in Genf und Bezug des Quartiers. Nachmittags Ausflug nach *Genthod* (de Saussure) und Besuch des Schlosses *Coppet* (Erfrischung). Abendessen in der „Perle du Lac". Nachher Lichtbildervortrag über die Genfer Altstadt von Dr. Louis Blondel in der Athénée mit anschließender Unterhaltung in den Gesellschaftssälen. (Angebotene Erfrischung.)

Samstag, den 7. Juni.

Vormittags Führung durch das alte Genf. Mittagessen im Festsaal des Bahnhofbüffets. Nachmittags Ausflug in die südliche Genfer Landschaft (Arare, Dardagny, Goully, Vernier) mit Besichtigung einiger Landsitze alter Genfergeschlechter. Abends offizielles Bankett im Hotel Des Bergues.

Sonntag, den 8. Juni.

Am Vormittag Schiffahrt auf dem Genfersee, Mittagessen im Parc des Eaux-Vives. Nachmittags Ausflug auf dem linken Seeufer bis Hermance, Besichtigung von Schloß Bellerive (Baron v. Pflügl) und Cologny Villa Diodati, (jetzt Prof. Carl Burckhardt). Abends Empfang durch die Regierungs- und Stadtbehörden im Parc La Grange.

Montag, den 9. Juni.

Fahrt auf dem rechten Seeufer nach Malagny und Garingo bis *Céligny*. Besichtigung des „Elysée", eines reizenden Landhauses. Dann